Bättwil

Schulort:	Bättwil	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Dornach	Kanton 2015:	Solothurn
		Agentschaft 1799:	Bättwil	Gemeinde 2015:	Bättwil
		Kirchgemeinde 1799:	Witterswil		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 63-64
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2358: Bättwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/2358].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Bättwil (Niedere Schule, Normalschule, katholisch)

Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schule in der Gemeinte Bettwill.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Zu Bettwill.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigne Gemeinde.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Vor dem Kriege zur Kirchengemeine Leymen, nun aber zu Witterswill: Agentschaft für sich.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum Dornecker
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Solothurner.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Sind keine.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Keine.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Witterswill, Hofstädten Metzerlen Rottersdorf.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Witterswill 1/4 Hofstadten 1/2 Metzerlen 1 Rottersdorf 1 Stunde.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die Kinder sind in 3 Klassen getheilet. 1te Beschäftiget sich mit der Buchstabenkentniß Buchstabiren, Regeln davon. 2te Die Kinder der 2ten Klasse, lesen nach den Regeln. Erklären dabey die Wortforschung. Ueben sich im Schreiben und Rechnen. 3te Klasse übet sich in der Rechtschreibung und Verfertigung schriftlicher Aufsätze, als Quittungen, Scheine Briefe. Sie machen Rechnungen, sowohl ganzer als gebrochnen Zahlen, Verhältnißregeln Gesellschaftsregeln *Progresionen* Ausziehung der Quadratwurzel. Jede Klasse beantworte die Fragen des Katechismus.

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	1. Religionswissenschaft. 2. Lesen nach Anleitung der Normalschule. 3. Rechenkunst. 4. Schönschreiben, dabey Rechtschreibung.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schule zu Bettwill wird Sommer und Winter gehalten.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	‖[Seite 2] Schulbücher sind die nach der Normal.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Vorschriften des gleichen.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schule dauert täglich Morgens von 8 bis 11. Mitags von 1 bis 4.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Die Gemeinte.
III.11.b	Wie heißt er?	Andreas *Knittel*
III.11.c	Wo ist er her?	Von *Fulda*
III.11.d	Wie alt?	30 Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ledig.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	2 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	‖[Seite 3] Auf der Universitet zu Fuld.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben dem Lehramte keine Verrichtungen.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Kinder der Schule sind überhaupt 26. Sowohl im Sommer als Winder.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b	Wie stark ist er?
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15	Schulhaus.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.b	Schulgeldern?
IV.16.B.c	Stiftungen?
IV.16.B.d	Gemeindekassen?
IV.16.B.e	Kirchengütern?
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

Oekonomie

Schulstiftung. Gar nichts.
Seine Einkünften sind, die Kost, die ihm die Gemeinte giebt, und vom Kinde die Woche 6 Rappen.
Schulhaus keines.
Schulstube wo für die Gemeinte sorget, auch fürs Holz.
B. Aus welchen Quellen?
Jst aus den acht Fragen, keine derley Quelle in der Gemeinte Bettwill.
Unterschrift Schullehrer *Andreas Knittel*

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 63-64
Briefkopf	Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schule in der Gemeinte Bettwill.
Transkriptionsdatum	18.11.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2358BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_63-64.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Knittel
Verfasser Vorname	Andreas
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Bättwil**
Konfession	katholisch
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	605316
Geo. Länge	259910

Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Distrikt 1799	Dornach	Kanton 2015	Solothurn
Agentschaft 1799	Bättwil	Amt 2000	Dorneck
Kirchgemeinde 1799	Witterswil	Gemeinde 2015	Bättwil
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Bättwil (ID: 3307)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	Normalschule
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7515)

Name:	Knittel
Vorname:	Andreas

Weitere Informationen

Alter:	30
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	ledig
Hat er eine Familie?	
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	

Herkunft:	Fulda
Konfession:	katholisch
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	
Erstberuf:	Keine Angaben
Zusatzberuf:	Keine Angaben